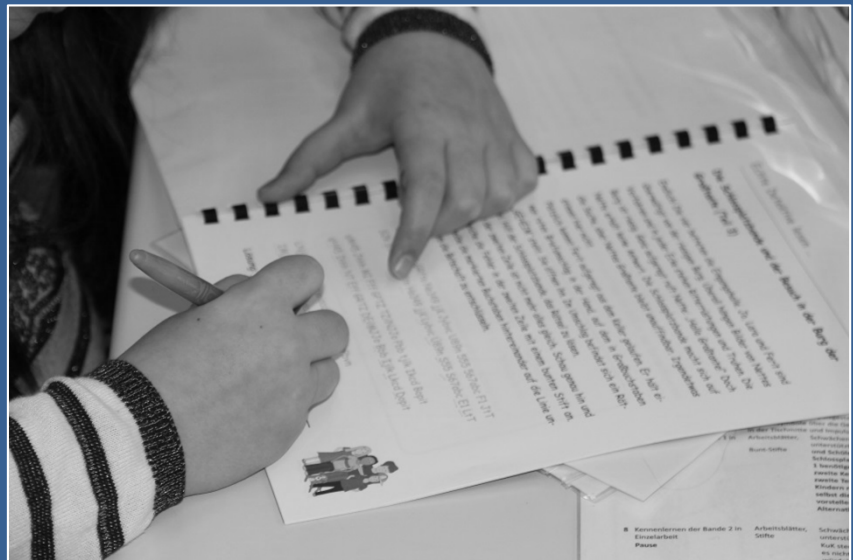


Hans-Joachim Jürgens

Lautlese-Training mit der Schlossplatzbande (Phase 5)

Motivierende Rätselkrimis I



**FabaFö-Onlinebeiträge
zur systematischen schulischen
und außerschulischen
Leseförderung
in der digitalen Welt (XXXVII)**

Hans-Joachim Jürgens

**Lautlese-Training mit der
Schlossplatzbande
(Phase 5)**

Motivierende Rätselkrimis I

**FabaFö-Onlinebeiträge
zur systematischen schulischen
und außerschulischen
Leseförderung
in der digitalen Welt**

XXXVII

Hans-Joachim Jürgens

**Lautlese-Training mit der
Schlossplatzbande
(Phase 5)**

Motivierende Rätselkrimis I

Hans-Joachim Jürgens: Lautlese-Training mit der Schlossplatzbande (Phase 5). Motivierende Rätselkrimis I. Mit Krimis von Lukas Sarbok und Judith Waltermann (= FabaFö-Onlinebeiträge zur systematischen schulischen und außerschulischen Leseförderung in der digitalen Welt. Band 37), Aachen 2022.

Univ.-Prof. Dr. phil. Dr. paed. Hans-Joachim Jürgens lehrt Deutschdidaktik mit dem Schwerpunkt Literatur- und Mediendidaktik am Institut für Germanistische und Allgemeine Literaturwissenschaft der RWTH Aachen University.

Impressum

© 2022 by Hans-Joachim Jürgens, Aachen

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Autors.

Lehrerinnen und Lehrer dürfen die Kopiervorlagen in Klassensatzstärke für ihren Unterricht ausdrucken.

Kontakt:

hajo.juergens@gmx.de

Hans-Joachim Jürgens

Lautlese-Training mit der Schlossplatzbande (Phase 5)

Motivierende Rätselkrimis I

Dank

Zuallererst möchte ich herzlich der Stiftung der Sparkasse Münsterland Ost danken, die die Erstellung und Publikation dieses siebenunddreißigsten Materialienbandes zur systematischen Förderung von Lesekompetenz in und außerhalb der Schule durch ihre großzügige finanzielle Unterstützung ermöglicht hat.

Die Rätselkrimis in diesem Band wurden von Lukas Sarbok und Judith Waltermann verfasst.

Für Korrekturgänge, Literaturrecherchen, spannende Anregungen und vertiefende Diskussionen im Kontext der Materialienerstellung danke ich herzlich Anneke Noah, Philipp Hoffmann, Lea-Marie Brenner, Hava Yazir und Philip Helf.

Francesca Feldmann hat für das Gesamtprojekt „Systematische schulische und außerschulische Leseförderung in der digitalen Welt. Die Schlossplatzbände“ die Figuren der Schlossplatzbände gezeichnet und ihnen so einen visuellen Charakter gegeben, der die Kinder begeistert. Vielen herzlichen Dank!

Ganz besonderer Dank gilt auch Lisa Blumendeller, die mit sehr viel Liebe zum Detail und anregenden Ideen alle Illustrationen eigens für diese Unterrichtsmaterialien erstellt hat.

Nicht zuletzt möchte ich meiner Familie danken, die immer verständnis- und liebevoll reagiert hat, wenn ich auch in meiner Freizeit an diesen Materialien gearbeitet habe.

Hans-Joachim Jürgens

27. Februar 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Zum Aufbau der Materialienreihe		13
2. Didaktisch-methodischer Kurzkomentar zu den Übungsmaterialien		15
3. Anleitungs- und Metakognitionsmaterialien für die Schülerinnen und Schüler		23
Lese- und Detektivausbildung		
(Anleitung zur Verwendung der Materialien für die Schülerinnen und Schüler)	KV 37/0a	24
Ausbildungsprotokoll für die Schülerinnen und Schüler	KV 37/0b	26
3. Materialien		27
Die Schlossplatzbande und die gestohlenen Uhren (Teil 1)	KV 37/1	28
Die Schlossplatzbande und die gestohlenen Uhren (Teil 2)	KV 37/2	29
Die Schlossplatzbande und die gestohlenen Uhren (Teil 3)	KV 37/3	30
Detektivaufgabe	KV 37/4	31
Die Schlossplatzbande und der Stromausfall (Teil 1)	KV 37/5	32
Die Schlossplatzbande und der Stromausfall (Teil 2)	KV 37/6	33

Die Schlossplatzbande und der Stromausfall (Teil 3) plus Detektivaufgabe	KV 37/7	34
Die Schlossplatzbande und die Spuren im Schnee (Teil 1)	KV 37/8	35
Die Schlossplatzbande und die Spuren im Schnee (Teil 2)	KV 37/9	36
Die Schlossplatzbande und die Spuren im Schnee (Teil 3)	KV 37/10	37
Detektivaufgabe	KV 37/11	38
Die Schlossplatzbande und die Hacker (Teil 1)	KV 37/12	39
Die Schlossplatzbande und die Hacker (Teil 2)	KV 37/13	40
Die Schlossplatzbande und die Hacker (Teil 3) plus Detektivaufgabe	KV 37/14	41

Zum Aufbau der Materialienreihe

Der vorliegende Band ist der siebenunddreißigste einer Reihe, in der Unterrichtsmaterialien in modularisierter Form zur systematischen Förderung von Lesekompetenz im Sinne von Rosebrock/Nix¹ in und außerhalb der Schule zur Verfügung gestellt werden.

Die Gesamtreihe richtet sich sowohl an Lehrerinnen und Lehrer, die in den Klassenstufen 4 (Primarstufe) und 5 (Sekundarstufe I, alle Schulformen) unterrichten, als auch an Lehrkräfte in Förder- und Nachhilfeinstitutionen sowie an Eltern, die ihre Kinder bei der Ausweitung ihrer Lesekompetenz unterstützen möchten.

Jeder Band der Reihe ist anderen Modulteilern des auf systematische Leseförderung zielenden Programms gewidmet. Eine Übersicht mit den Modulen des Gesamtförderkonzepts bringt die *Abbildung 1* auf der folgenden Seite zur Darstellung.

Der vorliegende Band bietet Materialien mit der Schlossplatzbande zur Förderung der Leseflüssigkeit. Er gehört zum **Modul 5 Training der Lesegeläufigkeit (Lautlese-Verfahren)**².

¹ Cornelia Rosebrock und Daniel Nix: Grundlagen der Lesedidaktik und der systematischen schulischen Leseförderung. Baltmannsweiler 2008.

² Vgl. (ebenfalls sehr empfehlenswert!): Andrea Bertschi-Kaufmann, Petra Hagendorf, Gerd Kruse, Katharina Rank, Maria Riss u. Thomas Sommer: Lesen. Das Training. Stufen I und II. Lesefertigkeiten – Lesegeläufigkeiten – Lesestrategien. Donauwörth 2008. Siehe ferner: Gerd Kruse: Das Lesen trainieren: Zu Konzepten von Leseunterricht und Leseübung. In: Andrea Bertschi-Kaufmann (Hg.): Lesekompetenz – Leseleistung – Leseförderung. Grundlagen, Modelle und Materialien. Seelze-Velber 2008, S. 176-189, hier insb. S. 183-184.

Den Materialien vorangestellt sind eine Übungsanleitung sowie ein Ausbildungsprotokoll zum selbstregulierenden Lernen der Schülerinnen und Schüler.³

DIE SCHLOSSPLATZBANDE



Systematische Leseförderung in der digitalen Welt

Abbildung 1

³ Vgl. Bertschi-Kaufmann u.a. 2008, S. 1 u. z.B. S. 5.

Didaktisch-methodischer Kurzkomentar zu den Übungsmaterialien

Das Konzept dieses Modulbausteins ist orientiert an dem sogenannten „Begleitenden Lautlesen“. Bei diesem Leseförderverfahren, das zur Großgruppe der „Lautleseverfahren“ gehört, zeigt ein „kompetenterer Leser [bzw. eine kompetentere Leserin]“ als Beispiel mit Vorbildcharakter einem Kind mit Förderbedarf, „welche Lesegeschwindigkeit“ dem jeweils zu lesenden Text „angemessen ist und welche Satzteile wie sinnvoller Weise betont werden müssen“.⁴

Zumeist wird dieses begleitende Lautlesen in Anlehnung an die Routinen des *Paired Readings* nach Keith Topping (1989; 1995)⁵ im Regelunterricht mit Lernenden-Tandems, bei denen sich beide Partner auf unterschiedlichen Lesekompetenzniveaus befinden, „über einen Zeitraum von mindestens acht Wochen drei Mal pro Woche für fünfzehn bis zwanzig Minuten durchgeführt“.⁶

Das *Schlossplatzbanden-Lautlese-Training*, das wie vergleichbare andere Leseförderprogramme⁷ darauf zielt, die aus „vier Dimensionen“⁸, sprich „die exakte Dekodierfähigkeit von Wörtern“, „die Automatisierung der Dekodierprozesse“, „die angemessen schnelle Lesegeschwindigkeit“ und „die Fähigkeit

⁴ Rosebrock/Nix 2008, S. 41. Siehe insb. auch: ebd., S. 42-43 („Paired Reading“ (im Original im Fettdruck)) u. S. 43-44 („lautlese-Tandems“ (im Original im Fettdruck)).

⁵ Keith Topping: *Paired Reading, Spelling, and Writing*. New York 1995. Keith Topping: *Peer Tutoring and Paired Reading. Combining Two Powerful Techniques*. *The Reading Teacher* 42 (1989), S. 488-494.

⁶ Rosebrock/Nix 2008, S. 42.

⁷ Siehe die entsprechenden Programme unter Empfehlungen in diesem didaktisch-methodischen Kurzkomentar.

⁸ Rosebrock/Nix 2008, S. 35.

zur sinngemäßen Betonung des gelesenen Satzes, also zu einem ausdrucksstarken Vorlesen“⁹, bestehende „Leseflüssigkeit (Fluency)“¹⁰ der Schülerinnen und Schüler zu fördern, besteht aus einer Vorbereitungs- und sieben Trainingsphasen:

Lautlese-Training mit der Schlossplatzbande						
Phasennummer	Zielgruppe	Inhalte	Zeitspanne	Trainingsfrequenz	Ort	Bandnummer
Vorbereitungsphase	alle SuS		3-4 Tage	bei Bedarf	Regelunterricht	Band 32
Phase 1	1. u. 2. Klasse oder SuS mit großem Förderbedarf bei der Wortidentifikation	Reimpaare	ca. 2-3 Wochen	3 Tage pro Schulwoche	Regelunterricht	Band 33
Phase 2	1. u. 2. Klasse oder SuS mit großem Förderbedarf bei der Wort- und Satzidentifikation	Zweiverser und Reimübungen	ca. 2-3 Wochen	3 Tage pro Schulwoche	Regelunterricht	Band 34
Phase 3	1. u. 2. Klasse oder SuS mit großem Förderbedarf bei der Wort- und Satzidentifikation	Satzberge, Schlangewörter, Silbentreppen und Lesepyramiden	ca. 2-3 Wochen	3 Tage pro Schulwoche	Regelunterricht	Band 35

⁹ Rosebrock/Nix 2008, S. 38. Siehe auch: ebd., S. 35-38. Auf diesen Seiten werden die „vier Dimensionen“ detailliert erläutert. Siehe auch grundlegend: Andreas Gold, Silke Behrendt, Marie Lauer-Schmaltz u. Cornelia Rosebrock: Förderung der Leseflüssigkeit in dritten Grundschulklassen. In: Cornelia Rosebrock u. Andrea Bertschi-Kaufmann (Hgg.): Literalität erfassen: bildungspolitisch, kulturell, individuell. Weinheim 2013, S. 203-218. Cornelia Rosebrock, Daniel Nix, Carola Rieckmann u. Andreas Gold: Leseflüssigkeit fördern. Lautleseverfahren für die Primar- und Sekundarstufe. Seelze 2017.

¹⁰ Rosebrock/Nix 2008, S. 38 (im Original im Fettdruck).

Phase 4	1., 2. u. 3. Klasse oder SuS mit großem Förderbedarf bei der Satzidentifikation	Sätze und kurze Texte	ca. 2-3 Wochen	3 Tage pro Schulwoche	Regelunterricht	Band 36
Phase 5a	3., 4. u. 5. Klasse	Rätselkrimis I	ca. 2-3 Wochen	3 Tage pro Schulwoche	Regelunterricht	Band 37
Phase 5b	3., 4. u. 5. Klasse	Rätselkrimis II	ca. 2-3 Wochen	3 Tage pro Schulwoche	Regelunterricht	Band 38
Phase 6	4., 5. u. 6. Klasse	KJL-Lesetexte	ca. 4 Wochen	3 Tage pro Schulwoche	Regelunterricht	Band 39
Phase 7	5. u. 6. Klasse	Anspruchsvolle KJL-Lesetexte	ca. 4 Wochen	3 Tage pro Schulwoche	Regelunterricht	Band 40

Die acht Phasen des *Schlossplatzbanden-Lautlese-Trainings* bauen aufeinander auf. Das Anspruchsniveau steigert sich mit jeder Phase. Für jede Phase existiert ein Band der *Schlossplatzbanden-Materialienreihe* mit entsprechenden Arbeitsblättern als Kopier- bzw. Ausdruckvorlagen. Über den gesamten Trainingszeitraum führen die Schülerinnen und Schüler im Regelunterricht an drei Tagen pro Schulwoche jeweils ca. 15 Minuten in Zweiertandems ausgewählte, zur jeweiligen Trainingsphase gehörende Leseübungen durch. Die Schülerinnen und Schüler sollten in den Trainingsphasen 1-4 pro Übungstag ein bis zwei Arbeitsblätter bearbeiten. Ab Phase 6 reicht die Bearbeitung eines Arbeitsblattes pro Übungstag vollständig aus.

Abhängig vom diagnostizierten Ausgangsniveau der Schülerinnen und Schüler¹¹ beim Start des *Schlossplatzbanden-Lautlese-Trainings* kann auch mit einer im regulären Verlauf des Trainingsprogramms später angesetzten Phase begonnen werden, zum Beispiel Phase 2 oder Phase 4. Auch ist es durchaus angedacht, dass die Phasen nicht am Stück, sondern in Blöcken über ein Schuljahr verteilt erarbeitet werden.

Sollte sich bei einzelnen Schülerinnen und Schülern oder gar bei der ganzen Klasse im Zuge der Durchführung herausstellen, dass ein längeres Verweilen in einer bestimmten Trainingsphase notwendig ist, empfehlen wir die lediglich für eine begrenzte Wochenanzahl reichenden *Schlossplatzbanden-Materialien* durch die entsprechenden Arbeitsmaterialien ähnlicher Programme zu ergänzen. Als besonders für die Förderung der Leseflüssigkeit geeignet seien in diesem Kontext die folgenden Programme empfohlen:

Lesen – Das Training¹²

Leseflüssigkeit fördern¹³

Tandem-Lesen mit den wilden Schulzwergen¹⁴

¹¹ Siehe zu möglichen diagnostischen Verfahren: Rosebrock/Nix 2008, S. 33-34 („Disfluente Leser(innen) erkennen“ (im Original im Fettdruck)) u. S. 35-38 („Verfahren der Berechnung der Dekodiergenauigkeit nach Timothy Rasinski“ (im Original im Fettdruck)).

¹² Bertschi-Kaufmann/Hagendorf/Kruse/Rank/Riss/Sommer 2008. Siehe auch die *Lesen – Das Training-Folgebände*.

¹³ Rosebrock/Nix/Rieckmann/Gold 2017.

¹⁴ Maria Schnabel: *Tandem-Lesen mit den wilden Schulzwergen*. <https://grundschulblog.de/lesetraining-tandem-lesen/> (05. Dezember 2021). Siehe auch: Holle Fedrowitz-Claashen, Maria Schnabel und Susanne Riegler: *Tandem-Lesen mit den wilden Schulzwergen*. Lehrerhandreichung. Stuttgart 2020. Aufrufbar unter: https://downloadpool.grundschulblog.de/download/unterrichten/deutsch/Grundschulblog_Deutsch_Tandemlesen_Lehrerhandreichung.pdf (05. Dezember 2021).

Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase¹⁵

Lautlesetraining für Niveaustufe B¹⁶

Lautlesetraining für Niveaustufe C¹⁷

Lautlesetraining für Niveaustufe D¹⁸

Lesen durch Hören¹⁹

Lesen üben mit Prominenten²⁰

¹⁵ Irene Hoppe u. Beate Janzen: Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase. Startpaket für Lautlese-Tandems. Hrsg. v. Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM). Ludwigsfelde 2019. Siehe auch: Bildungsserver Berlin-Brandenburg: Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/lautlesetraining-startpaket-saph> (05. Dezember 2021).

¹⁶ Marion Gutzmann, Irene Hoppe, Regina Pols u. Kirstin Walther: Leseflüssigkeit trainieren. Materialpaket für Lautlese-Tandems. Niveaustufe B. Hrsg. v. Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM). Ludwigsfelde 2020. Siehe auch: Bildungsserver Berlin-Brandenburg: Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/dekodierfaehigkeit/lautlesetraining-fuer-niveaustufe-b> (05. Dezember 2021).

¹⁷ Marion Gutzmann, Regina Pols, Josefine Prengel u. Kirstin Walther: Leseflüssigkeit trainieren. Materialpaket für Lautlese-Tandems. Niveaustufe C. Hrsg. v. Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM). Ludwigsfelde 2020. Siehe auch: Bildungsserver Berlin-Brandenburg: Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/lesen-im-deutschunterricht/lautlesetraining-fuer-niveau-c> (05. Dezember 2021).

¹⁸ Marion Gutzmann, Regina Pols u. Josefine Prengel: Leseflüssigkeit trainieren. Materialpaket für Lautlese-Tandems. Niveaustufe D. Hrsg. v. Landesinstitut für Schule und Medien Berlin-Brandenburg (LISUM). Ludwigsfelde 2020. Siehe auch: Bildungsserver Berlin-Brandenburg: Leseflüssigkeit trainieren in der Schulanfangsphase. <https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/lesen-im-deutschunterricht/lautlesetraining-fuer-niveaustufe-d> (05. Dezember 2021).

¹⁹ Steffen Gailberger: Lesen durch Hören. Leseförderung in der Sek. 1 mit Hörbüchern und neuen Lesestrategien. Weinheim und Basel 2011. Steffen Gailberger: Lesen durch Hören. Mit Hörbüchern die Lesekompetenz fördern. Deutsch 5-10. 26 (2011a), S. 22–24.

²⁰ Die Schlossplatzbande: Vorlesekrimis zum Mitlesen. <https://www.schlossplatzbande.rwth-aachen.de/lesefoerderung/> (05. Dezember 2021). Hans-Joachim Jürgens: Begleitendes Lautlesen mit prominenten Lesevorbildern. Online-Lesegeläufigkeitstraining mit Krimis von Judith Waltermann und Lukas Sarbok (= FabaFö-Onlinebeiträge zur systematischen schulischen und außerschulischen Leseförderung in der digitalen Welt. Band 9), Münster: WWU 2018.

In der Forschung zu den „Lautlese-Verfahren“ wird immer wieder darauf insistiert, dass es nicht sinnvoll ist, leseschwächere Kinder als eben solche durch kompetenzbezogene Rollenzuteilungen zu stigmatisieren.²¹ Vor diesem Hintergrund wurde im Kontext des *Schlossplatzbanden-Lautlese-Trainings* entschieden, das Lesen in „Lautlese-Tandems“²² als nicht hierarchisiert anzulegen. Ausdruck der Nichthierarchisierung ist die Bezeichnung des Trainingsprogramms als **Bro- und Sis-Tandemlesen**. Mit dieser Namensgebung wird nämlich nicht nur auf den narrativen Kontext der Schlossplatzbandenkrimis, in den das Trainingsprogramm eingebunden ist, namentlich auf die Leidenschaft der Protagonistin Nette für Rap-Musik²³, rekurriert, sondern es wird auch das besondere Egalitäts- und Bindungspotential, das beiden Bezeichnungen im Hip-Hop-Kontext eignet, genutzt.²⁴

In diesem Sinne sollen sich beim *Bro- und Sis-Tandemlesen mit der Schlossplatzbande* beide Tandempartner bzw. Tandempartnerinnen als eine Einheit erleben, die an einem gemeinsamen Ziel (= Verbesserung ihrer Leseflüssigkeit) arbeiten und sich wechselseitig helfen und unterstützen. In diesem Zusammenhang wird durch das *Schlossplatzbanden-Lautlese-Training* zwar ebenfalls,

²¹ Rosebrock/Nix 2008, S. 44. Siehe in diesem Zusammenhang auch die Ausführungen von Rosebrock und Nix zum „lesebezogenen Selbstkonzept“ (im Original im Fettdruck) und zu dessen Genese und Aufrechterhaltung. Ebd., S. 21-22.

²² Rosebrock/Nix 2008, S. 43. Im Original im Fettdruck.

²³ Die Begriffe Bro und Sis werden häufig in der Rap-Szene verwendet. Wikipedia: Hip-Hop-Jargon. <https://de.wikipedia.org/wiki/Hip-Hop-Jargon> (05. Dezember 2021). Siehe auch: Heidi Süß: Szeneprofil: Rap. <http://www.jugendszenen.com/?portfolio=rap> (05. Dezember 2021).

²⁴ Die Begriffe Bro und Sis markieren in der Regel besondere Beziehungen zwischen zwei Mitgliedern der Hip-Hop-Szene. Vgl. z.B.: MundMische: Bro. <https://www.mundmische.de/bedeutung/26358-Bro> (05. Dezember 2021).

wie zum Beispiel bei Trenk-Hinterberger u.a.²⁵ die Analogie zwischen den im Tandem zu Förderzwecken Lesenden und einem „Trainer [bzw. einer Trainerin]“ und einem bzw. einer von diesem bzw. dieser trainierten „Sportler [bzw. Sportlerin]“²⁶ behauptet, allerdings dahingehend modifiziert, dass den beteiligten Schülerinnen und Schülern immer wieder bewusst gemacht wird, dass im Falle des Bro- bzw. Sis-Tandemlesens die Rollen in jeder Übung mehrfach wechseln. Zunächst ist die eine Trainerin bzw. der eine Trainer und die andere Sportlerin bzw. der andere Sportler, danach ist es umgekehrt.

Eine detaillierte Einführung in das Verfahren **Bro- bzw. Sis-Tandemlesen** erhalten die Lernenden durch die Materialien **KV 32/3** und **KV 32/4** des Materialienbandes 32. Der genaue, immer wiederkehrende Ablauf jeder Übung, der den Schülerinnen und Schülern schnell vertraut ist, ihnen Sicherheit gibt und so eine Konzentration auf das Lautlesen erlaubt, ist auf dem Material **KV 32/7** (Schritte jeder Übung) noch einmal gebündelt in tabellarischer Form verzeichnet. Dieses Material sollte allen Lernenden nach der Bearbeitung der Materialien KV 32/3 und KV 32/4 ausgehändigt werden. Auch ist es sinnvoll, die Schülerinnen und Schüler immer wieder daran zu erinnern, dass sie diese Anleitung stets dabei haben sollten, wenn das Bro- und Sis-Tandemlesen ansteht.

²⁵ Isabel Trenk-Hinterberger, Daniel Nix, Carola Rieckmann, Cornelia Rosebrock u. Andreas Gold: Förderung der Leseflüssigkeit bei schwachen Leser(inne)n in der sechsten Jahrgangsstufe: Erste Ergebnisse einer Interventionsstudie. In: Bernd Hofmann u. Renate Valtin (Hgg.): Checkpoint Literacy. Tagungsband zum 15. Europäischen Lesekongress. Berlin 2007. Abrufbar unter: https://www.researchgate.net/profile/Carola-Rieckmann/publication/267694045_Forderung_der_Leseflussigkeit_bei_schwachen_Leserinnen_in_der_sechsten_Jahrgangsstufe_Erste_Ergebnisse_einer_Interventionsstudie/links/5492caaf0cf225673b3e0b7d/Foerderung-der-Lesefluessigkeit-bei-schwachen-Leserinnen-in-der-sechsten-Jahrgangsstufe-Erste-Ergebnisse-einer-Interventionsstudie.pdf (05. Dezember 2021).

²⁶ Rosebrock/Nix 2008, S. 43-44, hier S. 44. Siehe auch: Trenk-Hinterberger u.a. 2007.

Zur visuellen Markierung der eigentlichen Tandem-Lese-Zeiten im Klassenraum sind den Materialien zwei Kopiervorlagen zur Herstellung von Plakaten beigegeben (**KV 32/8** und **KV 32/9**). Um die Sportmetapher einzuführen, können die Kopiervorlagen **KV 32/10** (Sportler und Trainer) und **KV 32/11** (Sportlerin und Trainerin) genutzt werden. Zur Vertiefung und Reflexion dieser Metaphernwelt dient Material **KV 32/12**. Tipps für die Schülerinnen und Schüler zum gekonnten betonten Vorlesen enthalten die Materialien **KV 32/13** und **KV 32/14**.

Im vorliegenden Materialienband (Nr. 37) werden vier Krimis mit der Schlossplatzbande für die fünfte Phase des Lautlesetrainings zur Verfügung gestellt. Die Krimis stammen aus der Feder von Lukas Sarbok und Judith Waltermann. Für die Lautleseübungen wurde jeder Rätselkrimi in drei Teile geteilt. Die drei Teile sollten an aufeinanderfolgenden Übungssitzungen gelesen werden. An den dritten Teil schließt sich jeweils die Rätselaufgabe an. Insofern ist für jede dritte Sitzung in dieser Übungsphase etwas mehr Zeit für die Schülerinnen und Schüler einzuplanen.



Anleitungs- und Metakognitionsmaterial für die SuS



Detektiv- und Leseausbildung



Zu deiner Detektiv- und Leseausbildung gehört auch ein Lautlese-Training mit der Schlossplatzbande. Die Schlossplatzbande nennt dieses Training „**Bro- bzw. Sis-Tandem-lesen**“.

Dieses Lautlese-Training besteht aus mehreren Phasen.

Deine Lehrerin bzw. dein Lehrer wird dir sagen, mit welcher Trainingsphase du und dein bester Freund bzw. deine beste Freundin beginnen sollen.

Trage bitte alle Übungen des Lautlese-Trainings, die du gemacht hast, in dein Ausbildungsprotokoll ein. Das Ausbildungsprotokoll erhältst du von deiner Lehrerin bzw. deinem Lehrer.

In diesem Ausbildungsprotokoll kannst du auch verzeichnen, welche Übungen dir leicht- und welche dir schwergefallen sind.

Übungen, die dir schwerfallen, kannst du nach einiger Zeit noch einmal wiederholen. Übung macht bekanntlich den Meister bzw. die Meisterin. Und du willst schließlich eine Meisterdetektivin bzw. ein Meisterdetektiv werden!

Wenn du eine ganze Trainingsphase geschafft hast, belohne dich selbst, z.B. mit einem leckeren Eis. Es ist wichtig, dass man sich für seine Erfolge belohnt.

Durch das Lautlese-Training mit der Schlossplatzbande wirst du eine richtig gute Leserin und Detektivin bzw. ein richtig guter Leser und Detektiv.



Detektiv- und Leseausbildung



Dein Name

Modul 5/ Motivierende Rätzelkrimis I

Nummer oder Name der Detektivübung	Datum	Y	YY	YYY	YYYY

- Y Die Detektivübung fiel mir sehr leicht.
- YY Die Detektivübung fiel mir leicht.
- YYY Die Detektivübung fiel mir schwer.
- YYYY Die Detektivübung fiel mir sehr schwer.





Materialien





Die Schlossplatzbande und die gestohlenen Uhren (Teil 1)

„Das kann doch nicht wahr sein, meine ganze Uhrensammlung wurde gestohlen!“, hallt die Stimme von Jos Opa aus der Küche. Jo rennt zu seinem Opa, der völlig außer sich zu sein scheint. „So etwas Gemeines! Ich war gerade oben in meinem Zimmer und meine ganze Uhrensammlung ist weg! Die Vitrinen sind völlig leer. Dabei habe ich mich im Schlafzimmer nur für einige Minuten hingelegt.“



Jo reagiert blitzschnell und sprintet in den ersten Stock des Hauses seiner Großeltern. Tatsächlich, die Schranktüren stehen offen, die Uhren seines Großvaters sind alle verschwunden. Das Fenster steht auf, und er bemerkt eine Strickleiter, die am Fensterrahmen befestigt ist und nach unten führt. Der Dieb muss sie benutzt haben, um unbemerkt in das Zimmer von Jos Opa einzubrechen.

Jos Blick schweift weiter über den Gartenzaun hin zur Straße vor dem Haus seiner Großeltern. Auf der Straße befinden sich drei Personen. Laut ruft er aus dem Fenster:

„Halt! Bitte bleiben Sie alle stehen! Mein Großvater wurde vor wenigen Sekunden bestohlen!“ Die drei Personen auf der Straße schauen etwas ungläubig, bleiben aber stehen.

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und die gestohlenen Uhren (Teil 2)

Jo läuft nach unten und holt dabei sein Handy aus der Hosentasche, um die restlichen Mitglieder der Schlossplatzbande zu informieren. Nur wenige Minuten später treffen sich die vier Freunde vor dem Haus. Die drei Verdächtigen stehen, etwas unsicher wirkend, auf dem gegenüberliegenden Gehweg und wissen nicht recht, wie sie sich verhalten sollen.



Schnell gehen Nette, Lara, Jo und Ferit zu ihnen hinüber und beginnen mit der Befragung. Bei den drei Verdächtigen handelt es sich um einen älteren Mann, eine junge Frau und einen Jugendlichen, der eine große Sporttasche bei sich trägt.

Nachdem die Bandenmitglieder die drei Personen befragt haben, tauschen sie sich über ihre Eindrücke aus. „Ich weiß nicht“, fängt Nette an.

„Ich glaube nicht, dass einer von den Dreien der Dieb ist. Es scheint auch keiner von ihnen etwas gesehen zu haben.“ „Das glaube ich leider auch“, erwidert Jo, während Ferit und Lara nicken.

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und die gestohlenen Uhren (Teil 3)

Enttäuscht wollen die Kinder gerade in das Haus der Großeltern Jos zurückgehen, als ihnen ein Mann auffällt, der eine sehr schwere Tasche in ein Auto zu hieven versucht.

Ohne zu zögern, geht Jo auf ihn zu und spricht ihn an:

„Entschuldigung, mein Opa wurde vorhin bestohlen. Haben Sie zufällig etwas Auffälliges gesehen?“

„Nein, ich habe nichts gesehen. Tut mir leid, dass deinem Opa seine kostbaren Uhren gestohlen wurden, aber ich muss jetzt weg!“, antwortet der Mann hektisch, setzt sich in sein Auto und fährt sofort los.

„Schnell, merkt euch das Kennzeichen!“, ruft Jo.

Die anderen schauen ihn überrascht an. „Warum sollen wir uns das Kennzeichen merken?“, fragt Ferit erstaunt.





Detektivaufgabe:

Jetzt seid ihr an der Reihe! Wieso ist sich Jo sicher, dass der Autofahrer der Dieb ist? Kreuzt die richtige Lösung an und erläutert euch gegenseitig, warum ihr euch so entschieden habt.

- Ein Mann mit so einer schweren Tasche, der schnell mit einem Auto wegfährt, muss der Dieb sein.
- Der Mann wusste, dass Uhren gestohlen wurden, obwohl Jo das gar nicht erwähnt hatte.
- Jo ist sich zwar nicht ganz sicher, aber sein Bauchgefühl sagt ihm, dass der Mann der Dieb sein muss.

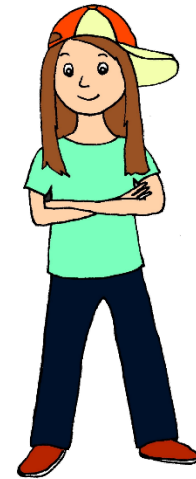


Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und der Stromausfall (Teil 1)

Es ist ein sehr verregneter Herbsttag in Münster. Die Herbstferien gehen leider ihrem Ende zu, und die Schlossplatzbande hat sich in der Innenstadt getroffen, um ein paar neue Schreibwaren für die Schule zu kaufen. In einem großen Kaufhaus fahren sie gerade eine Rolltreppe abwärts, als es plötzlich dunkel wird und die Rolltreppe abrupt stehen bleibt.



„Oooh“, ruft Nette laut, da sie durch das Stoppen der Rolltreppe fast gestürzt wäre. „Was ist denn jetzt los?“, fragt Jo. „Ein Stromausfall“, antwortet Ferit, „etwas anderes kann ich mir nicht vorstellen.“ „Das glaube ich auch“, antwortet Lara.

Auch die anderen Besucher des Kaufhauses schauen sich im Dunkel verwundert um und gehen langsam die stehengebliebene Rolltreppe hinunter.

Die Bande folgt den anderen Menschen, aber schon nach einigen Metern gibt es kein Vorankommen mehr, denn die elektrischen Schiebetüren funktionieren ebenfalls nicht mehr. „Lasst uns hier einfach warten“, schlägt Ferit vor. „Bald wird uns bestimmt jemand die Türen aufmachen.“ „Hoffentlich“, sagt Lara, „ich muss nämlich langsam mal auf die Toilette.“

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und der Stromausfall (Teil 2)

Doch die Zeit vergeht. Jo schaut auf seine Uhr und klagt: "Wir warten schon eine ganze Stunde." In diesem Moment sehen die Mitglieder der Schlossplatzbande, wie zwei Männer im Anzug die auf der Rolltreppe Wartenden bitten, etwas Platz zu machen, und dabei drei andere Männer die Rolltreppe herunterschieben.



Unten vor den Schiebetüren angekommen, beginnen die zwei Männer im Anzug die anderen drei zu verhören: „Also, meine Herren... Einer von Ihnen muss oben in der Schmuckabteilung einen unserer teuersten Ringe gestohlen haben, nachdem der Strom ausgefallen ist. Mein Kollege ist zuständig für diese Abteilung und hat nur sie drei eben nacheinander die Rolltreppe hochkommen sehen.“

„Die beiden Männer in den Anzügen müssen Kaufhausdetektive sein“, sagt Nette leise. „Pssst“, antwortet Lara, „wir wollen doch hören, ob sie den Täter entlarven können!“

Einer der Tatverdächtigen antwortet entrüstet: „Was für eine bodenlose Frechheit! Ich habe nur nach einem Ring für meine Frau gesucht!“

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und der Stromausfall (Teil 3)

Der andere Mann antwortet: „Ich war es auch nicht. Ich habe mir nur eine Uhr in einer Vitrine angeschaut, bevor ihr Kollege mich festgenommen hat.“

Der dritte Mann sagt: „Ich war es auf gar keinen Fall, denn ich habe erst vor wenigen Minuten das Kaufhaus betreten. Ihr Kollege hat mich dann zu Ihnen geführt, obwohl ich gar nicht der Täter gewesen sein kann!“

Lara, die das Gespräch sehr aufmerksam verfolgt hat, ruft plötzlich laut: „Entschuldigen Sie bitte, aber ich weiß, wer der Täter ist!“



Durchgang	Was ist zu tun?	Erfolgt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zellen; Bro/Sis 2: grüne Zellen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zellen; Bro/Sis 1: grüne Zellen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>

Detektivaufgabe:

Jetzt bist du an der Reihe! Welcher von den drei Verdächtigen hat gelogen?

- Der erste Mann hat gelogen, denn es gibt in der Schmuckabteilung keine Ringe für Frauen.
- Der zweite Mann hat gelogen, denn man geht normalerweise nicht in eine Schmuckabteilung, nur um sich eine Uhr anzuschauen.
- Der dritte Mann lügt, denn er kann das Gebäude nicht erst vor wenigen Minuten betreten haben, da die Türen wegen des Stromausfalls nicht funktionierten.



Die Schlossplatzbande und die Spuren im Schnee (Teil 1)

Es ist Sonntag. Seit drei Tagen hat es fast ununterbrochen geschneit. Münster ist von einer dicken Schneeschicht bedeckt, die fast das gesamte Leben in der Stadt zum Erliegen gebracht hat.

Vor wenigen Tagen herrschte noch ganz normales Herbstwetter. Nun aber ist alles anders. Es wirkt, als würde Münster schlafen. Chico, der Affe der Schlossplatzbande, ist vermutlich einer der wenigen, die sich über das Wetter freuen, denn er springt wie verrückt durch den Schnee.

Im warmen Inneren des Hauptquartiers sitzen Lara, Jo, Nette, Ferit und Dosty. Sie sprechen, wie alle Münsteraner in diesen Tagen, über das Wetter. „Ich frage mich, ob wir nächste Woche überhaupt zur Schule gehen können“, sagt Ferit.

„Erst einmal muss es aufhören zu schneien“, antwortet Lara und die anderen stimmen ihr zu. „So ein Wetter gab es seit Jahrzehnten nicht mehr“, ergänzt Jo.

Ferit schaut in Gedanken vertieft aus dem Fenster und sieht plötzlich mehrere Polizeifahrzeuge auf der anderen Straßenseite stehen.

„Seht mal nach draußen!“, sagt er aufgeregt. „Dort scheint etwas passiert zu sein!“

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und die Spuren im Schnee (Teil 2)

Die anderen Mitglieder der Schlossplatzbande drehen sich um und Nette ruft aufgeregt: „Los! Zieht euch warm an! Wir müssen erfahren, was dort passiert ist!“

Die Kinder verlassen sofort das Haus und sprechen eine junge Polizistin an. „Entschuldigen Sie bitte“, fragt Lara höflich, „wir sind Detektive und würden gerne erfahren, was hier vorgefallen ist.“

Die Polizistin schaut etwas irritiert, antwortet dann aber ganz freundlich: „Ihr seid doch die Schlossplatzbande! Eigentlich darf ich euch nichts über diesen Fall erzählen, aber bei euch kann ich bestimmt eine Ausnahme machen. In dieses Haus wurde anscheinend vor wenigen Minuten eingebrochen und es wurde ein sehr wertvoller Basketball gestohlen, der von einem bekannten Team aus den USA signiert worden war!“

„Wir wissen nur“, sagt ein anderer Polizist, „dass der Täter oder die Täterin in Richtung des Aasees geflüchtet ist. Bitte seid mir nicht böse, aber ich muss jetzt auch wieder zurück zum Tatort. Bis dann!“

Die Schlossplatzbande verabschiedet und bedankt sich für die Auskunft, dann sagt Lara: „Lasst uns zum Aasee laufen. Vielleicht fällt uns etwas auf!“ Die anderen stimmen ihr zu, und die ganze Bande marschiert durch den tiefen Schnee.

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und die Spuren im Schnee (Teil 3)

Nach einiger Zeit erblicken sie einen Mann, der am Wegesrand steht und einen Schneemann baut. „Entschuldigen Sie bitte“, fragt Ferit den Mann, der schon eine erste Schneekugel geformt hat, „wir würden gerne wissen, ob Sie jemanden gesehen haben, der Richtung Aasee gelaufen ist. Wir suchen nämlich einen Dieb!“

Der Mann schaut Ferit überrascht an und antwortet dann: „Ja... Ich habe jemanden gesehen. Er ist... ähm... Er ist über den Aasee gelaufen, mit einer Tasche in der Hand. Ja genau, er ist mit einer Tasche über den Aasee gelaufen.“



„Vielen Dank“, schaltet sich Lara ein und fragt: „Was ist eigentlich in der Tasche da vorne?“ „Die gehört mir“, antwortet der Mann. „Ich wollte gleich noch in den Supermarkt einkaufen gehen!“

„Das glaube ich nicht“, antwortet Lara bestimmt, „aber das ist auch nicht Ihre einzige Lüge! Sie haben noch einmal gelogen und ich weiß auch, wo sie den gestohlenen Ball versteckt haben!“



Detektivaufgabe:

Jetzt bist du an der Reihe! Welche beiden Lügen meint Lara und wo könnte der Mann den Ball versteckt haben?

- Der Mann hat gelogen, da sonntags die Geschäfte geschlossen haben und man nicht einkaufen kann. Außerdem schneit es erst seit drei Tagen, der Aasee kann also nicht von einem Menschen betreten werden. Den Basketball hat der Mann in der leeren Tasche transportiert und ihn anschließend als Schneekugel für den Schneemann getarnt.
- Der Mann hat gelogen, da er sehr aufgeregt war und sich oft versprochen hat. Das ist immer ein eindeutiger Hinweis auf eine Lüge.
- Der Mann lügt, weil man nicht über den Aasee laufen darf, auch wenn er zugefroren ist.

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und die Hacker (Teil 1)

Es ist Sommer und drückend heiß. Nette, Lara, Ferit und Jo sitzen schwitzend vor dem Hauptquartier der Schlossplatzbande. Alle



vier sind wegen des schwülwarmen Wetters träge, niemand hat eine Idee, was man, außer im Schatten zu dösen und kalte Zitronenlimonade zu trinken, unternehmen könnte.

Plötzlich kommt Dosty blitzschnell angelaufen, im Maul trägt er einen eckigen,

schwarzen Gegenstand. Lara bemerkt Dosty als Erste: „Hey! Seht einmal her, Dosty hat uns etwas mitgebracht!“ Die anderen drehen sich langsam um und sehen dann noch etwas anderes: Dosty wird verfolgt!

Direkt hinter ihm rennen eine junge Frau und ein junger Mann her. Die Frau ruft laut: „Max, da vorne! Da ist der blöde Köter!“

Sie springt über die Hecke, die das Hauptquartier der Schlossplatzbande begrenzt.

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und die Hacker (Teil 2)

Ihr Begleiter, der anscheinend Max heißt, folgt ihr laut atmend und macht ebenfalls einen Satz über die niedrige Hecke. Die Bande erkennt sofort den Ernst der Lage, denn Dostys Verfolger sehen nicht so aus, als würden sie ihn nur streicheln wollen.



Lara schnappt sich Dosty und ohne noch etwas zu sagen, rennen alle vier zu ihren Rädern und treten kräftig in die Pedale. Nach einigen Minuten haben sie ihre Verfolger abgehängt.

Völlig außer Atem findet Jo als Erster seine Stimme wieder. „Was war das denn?“, fragt er in die Runde. Nette antwortet: „Das war doch ganz klar! Dosty hat diesem Max und der Frau etwas gestohlen, das für sie anscheinend von großer Wichtigkeit ist.“

Lara stimmt Nette zu und nimmt Dosty den schwarzen Gegenstand aus dem Maul: „Das sehe ich auch so... Dosty, lass los...“ „Was ist das?“, fragt Ferit und Jo antwortet: „Das ist ein kleines Notebook, also ein sehr kleiner Computer zum Mitnehmen.“

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>



Die Schlossplatzbande und die Hacker (Teil 3)

Lara öffnet das Gerät, und sofort rattern hunderte von Zeichen über den Bildschirm. Dann erscheinen in grüner Schrift die Worte: „Passwort eingeben“. „Gib doch einfach...“, sagt Ferit und will einen Vorschlag für ein Passwort machen, doch so weit kommt er nicht.



„Los, versteckt euch in dem Busch!“, wird er von Lara mit zischender Stimme unterbrochen, die ihre Freunde auch sofort in das Gebüsch zerrt. Ferit will sie gerade fragen, warum sie ihn einfach unterbrochen hat, doch dann bemerkt er auch, dass ihre beiden Verfolger nur wenige Meter entfernt aufgetaucht sind.

„Paula“, sagt Max, „wenn diese Kinder, warum auch immer, das Passwort von unserem Notebook erraten, dann sind wir geliefert. Die Polizei kann uns dann all unsere Hackerangriffe nachweisen! Alles ist dort gespeichert! Der Angriff auf die Computer der Universität und die gefälschten E-Mails, mit denen wir den Bürgermeister heringelegt haben, und, und, und!“

Paula antwortet nervös: „Wie sollen die Kinder denn die 36 Zeichen erraten, aus denen unser Passwort besteht? Dafür müssen sie ja sehr viel Glück haben!“ Max wird rot und antwortet mit kleinlauter Stimme: „Also... bei diesem Notebook habe ich leider vergessen, das Passwort zu ändern. Es ist immer noch **PASSWORT**, allerdings



mit unserem Geheimcode verschlüsselt. Du weißt ja, aus P wird S und so weiter.“

„Das war natürlich nicht sehr schlau von dir, aber unseren Geheimcode werden sie trotzdem nicht knacken!“ „Da wäre ich mir nicht so sicher“, denkt sich Nette und blickt in die Gesichter ihrer Freunde, die ebenfalls das gleiche wie sie denken.

Detektivaufgabe:

Jetzt bist du an der Reihe! Welches Passwort muss die Schlossplatzbande eingeben, um sich Zugriff zu dem Notebook zu verschaffen und die Hacker zu überführen?

- T D V Z V R W U
- S D V V Z R U W
- D T Z U V W U

Durchgang	Was ist zu tun?	Erledigt?
1	Text still alleine lesen	<input type="radio"/>
2	Unbekannte Wörter klären (entweder untereinander oder den Lehrer bzw. die Lehrerin fragen)	<input type="radio"/>
3	Text erneut still alleine lesen	<input type="radio"/>
4	Text gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
5	Text erneut gemeinsam halblaut lesen	<input type="radio"/>
6	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 1: schwarze Zeilen; Bro/Sis 2: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
7	Text abwechselnd laut vorlesen: Bro/Sis 2: schwarze Zeilen; Bro/Sis 1: grüne Zeilen	<input type="radio"/>
8	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
9	Text betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
10	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 1)	<input type="radio"/>
11	Text erneut, aber schneller betont laut vorlesen (Bro/Sis 2)	<input type="radio"/>
12	Selbsteinschätzung vornehmen und eintragen	<input type="radio"/>

**FabaFö-Onlinebeiträge
zur systematischen schulischen
und außerschulischen
Leseförderung
in der digitalen Welt
(XXXVII)**

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Sparkasse

Stiftung der Sparkasse Münsterland Ost